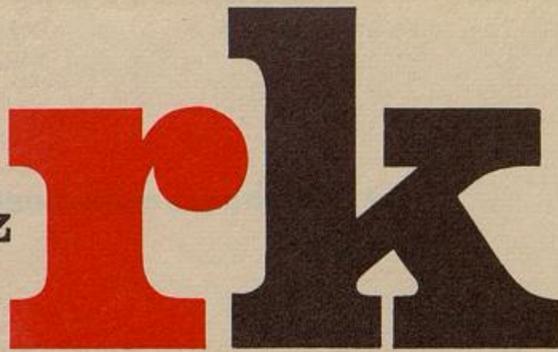


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 10. Juni 1980

Blatt 1637

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Verkehrskonzeption: Ruhe für Wohngebiete
(rosa) Mehr Hilfe für ärmere Regionen in Europa nötig
Wien braucht mehr Polizisten
Enquete über den Innenring
- Lokal: Vor Urlaubsantritt: Gegen Zecken impfen lassen!
(orange) 740 junge Bedienstete besuchen per Schiff die Wachau
Modereigen in Hetzendorf
- Nur über FS: 10.6. Neue Feuerwehr Landstraße
Feuerwehrleute von Drogensüchtigem angegriffen
"H 2" entgleiste beim Landesgericht
Vorverkauf für den "Musikalischen Sommer" beginnt
PKW stieß gegen LKW der Straßenreinigung

k o m m u n a l :

=====

verkehrskonzeption: ruhe fuer wohngebiete

1 wien, 10.6. (rk) verlagerung des durchzugsverkehrs auf geeignete routen und schaffung von verkehrsberuhigten zonen in wohngebieten, modernisierung der verkehrsampeln und sinnvoller ausbau des strassennetzes - das sind massnahmen fuer den kraftfahrzeugsverkehr, die in der neuen verkehrskonzeption fuer wien enthalten sind.

der zunehmende verkehr und damit verbunden die steigenden umweltbelastungen durch laerm und abgase machen eine neuorganisation des staedtischen strassennetzes notwendig. vor allem wird es erforderlich sein, stoerenden durchzugsverkehr zu unterbinden beziehungsweise auf dafuer geeignete routen zu verlagern. die massnahmen in der verkehrskonzeption gehen vom prinzip der trennung der verkehrsarten (oeffentlicher verkehr, autoverkehr usw.) und der buendelung des durchzugsverkehrs aus.

zu den wichtigsten massnahmen der neuen verkehrsorganisation gehoeren:

- o gliederung des strassennetzes in anlieger-, sammel-, verkehrs- und hauptverkehrs- bzw. hochleistungsstrassen
- o organisatorische massnahmen (unterschiedliche geschwindigkeitsbegrenzungen, einbahnen, schleifenloesungen usw.)
- o schaffung verkehrsberuhigter zonen fuer wohnbereiche: dafuer sollen nicht nur verkehrsorganisatorische, sondern auch bauliche massnahmen wie zum beispiel das durchziehen von gehsteigen in kreuzungsbereichen sorgen

grundsaeztlich soll es in zukunft keinen strassenneubau ohne entsprechende verkehrsorganisatorische massnahmen im nachgeordneten strassennetz geben. (and)

10. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1639

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.

2 wien, 10.6. (rk) vom 12. bis 14. juni 1980 wird im institut fuer erziehungshilfe eine enquete mit in- und auslaendischen experten ueber die beziehungen des kleinkindes zu den eltern durchgefuehrt. ueber die ergebnisse der enquete sowie ueber arbeitsweise und methoden des institutes fuer erziehungshilfe wird sie in einem

p r e s s e g e s p r a e c h

der leiter des jugendamtes der stadt wien, obersensatsrat dr. walter p r o h a s k a , informieren.

sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

bitte merken sie vor:

z e i t : freitag, 13. juni 1980, 11 uhr.

o r t : institut fuer erziehungshilfe, 21., patrizigasse 2.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0754

10. juni 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1640

L o k a l :

=====

vor urlaubsantritt: gegen zecken impfen lassen (rufz.)

3 wien, 10.6. (rk) aufgrund der kommenden urlaubszeit appellieren die gesundheitsbehoerden an die bevoelkerung, sich rechtzeitig gegen die sogenannte ''zeckenkrankheit'' zu schuetzen. heuer haben sich bereits 56.000 wienerinnen und wiener dagegen impfen lassen.

wer gerne in walddreichen gegenden spazieren geht, oder in zeckenverseuchte gebiete im ausland faehrt, sollte sich nach meinung der wiener gesundheitsbehoerden unbedingt noch v o r urlaubsantritt impfen lassen. geimpft wird in allen bezirks-gesundheitsaemtern dienstag und freitag von 9 bis 11 uhr sowie in der impfstelle des gesundheitsamtes 1, gonzagagasse 23, 2. stock, zimmer 215, von montag bis freitag, jeweils von 8 bis 12 uhr. darueber hinaus gibt es aber auch noch abendimpftermine und zwar: in der spezialambulanz 10, gellertgasse 42 - 46, mittwoch von 17 bis 19 uhr, im bezirksgesundheitsamt 16, richard wagner-platz (eingang hasnerstrasse) und in der mutterberatungsstelle 21, freytaggasse 32, donnerstag von 17 bis 19 uhr, und in den bezirksgesundheitsaemtern fuer den 21. bezirk (am spitz 1, jeden ersten donnerstag) und im 22. bezirk (schroedingerplatz 1, jeden dritten donnerstag) jeweils von 15.30 uhr bis 17.30 uhr.

die kosten pro teilimpfung - die komplette impfung besteht aus drei teilimpfungen - betragen 180 schilling. der abstand zwischen erster und zweiter teilimpfung soll etwa zwei bis zweiwoelf wochen, zwischen der zweiten und dritten neun bis zweiwoelf monate betragen. nach der zweiten teilimpfung verfuegt der geimpfte bereits ueber einen grossteil der grundimmunisierung. auskuenfte, wo sich zeckenverseuchte gebiete, innerhalb oesterreichs, aber auch im ausland befinden, erteilen die bezirksgesundheitsaemter, dort ist auch ein eigenes informationsblatt kostenlos erhaeltlich. (zi)

0757

L o k a l :

=====

740 junge bedienstete besuchen per schiff die wachau

9 wien, 10.6. (rk) rund 740 junge bedienstete der stadt wien wurden von personalstadtrat franz n e k u l a zu der jaehrlichen, schon traditionellen sonder-schiffahrt in die wachau eingeladen: morgen mittwoch werden mit dem dds-g-schiff ''stadt wien'' junge kanzlei- und verwaltungsbedienstete, bedienstete der wiener stadtwerke, krankenpflegeschuelerinnen und -schueler der diplomjahrgaenge, kindergaertnerinnen, erzieher und fuersorger, gaertner und andere bedienstete von wien nach duernstein und wieder zurueck fahren. in duernstein werden die gaeste aus wien festlich empfangen. waehrend des ganztageigen ausflugs haben die jungen gemeindebediensteten die moeglichkeit, einander besser kennenzulernen. an bord werden eine quizveranstaltung und zwei tanzkapellen fuer unterhaltung sorgen. (smo)

1124

L o k a l :

=====

modereigen in hetzendorf

12 wien, 10.6. (rk) unter dem motto "hetzendorf mode - impulse 80" praesentierten 25 schuelerinnen und schueler der modeschule der stadt wien am dienstag ihre diesjaehrige kollektion. start in die mode der achtzigerjahre - das war die aufgabe, die den schuelern fuer die kollektion 1980 gestellt wurde. dabei hatten sie die moeglichkeit, ihre modische phantasie und handwerkliches koennen bei der erstellung der modellkollektionen zu beweisen.

aus den kollektionen von oesterreichischen textilfirmen wurden stoffe ausgewaehlt, die in optik und material fuer die saisonen herbst/winter 80 und fruehjahr/sommer 81 bestimmt sind. die farbpalette besteht aus wenigen gedaempften grund- und pastellfarben, was vielseitige farbkombinationen ermoeeglicht.

im freizeitbereich werden dunkle farben als hintergrund fuer "buntstiftfarben" verwendet. im tagesbereich werden sie zu leuchtenderen farben, besonders bei den accessoires, in kontrast gesetzt. abends sind die jugendlichen modelle fast immer in zarten pastellfarben gehalten. weiss und gold wird mit dunkelgruen und schwarz kombiniert.

geometrie bestimmt die form der kollektion, die asymetrie wird durch schnittloesungen oder farbteilungen betont. die linie ist aber trotzdem streng, denn durch volants, verschiedene saumlaengen und variationen bei stoffzusammensetzungen ergibt sich viel spielraum fuer die jugendlichen traegerinnen.

drei themen hat die fachabteilung fuer textilentwurf und -druck fuer die modeschau vorbereitet: "geometrie" fuer den freizeitbereich, "moderne" fuer versuche auf weissem loden, und "rosen" fuer den abendbereich. bei den hueten - ebenfalls in den fachabteilungen hergestellt - besteht die tendenz zu hohen formen.

in der modeschau werden auch die ergebnisse mehrerer wettbewerbe vorgestellt: strick- und bademodelle und eine ganze kollektion zum thema "dirndl und dirndlstoffe" aus baumwolldruckstoffen.

wie alljaehrlich wird auch heuer anschliessend an die modeschau eine krepp-papier-revue vorgefuehrt, die unter dem motto "mode nach noten" steht. einen ueberblick ueber die arbeit der schuelerinnen waehrend des gesamten schuljahres bietet die jahresabschlussausstellung in den festraeumen des schlosses, die nicht nur die entwuerfe der modelle von "impulse 80" zeigt, sondern alle arbeiten der absolventen, zeichnungen, modelle und arbeiten aus dem kuenstlerischen bereich aller klassen. die ausstellung ist vom 12. bis 22. juni taeglich zwischen 10 und 19 uhr geoeffnet (eintrittspreis zehn schilling). modeschauen im schloss-park finden taeglich - trockene witterung vorausgesetzt - zwischen 12. und 21. juni, um 19.30 uhr, statt. kartenvorverkauf (eintrittspreis von 20 bis 50 schilling) im schloss hetzendorf (telefon 83 11 45) und in den kartenbueros. (mf)

1240

k o m m u n a l :

=====

mehr hilfe fuer'aermere regionen in europa noetig

15. europakonferenz der gemeinden und regionen tagt in strassburg

13 wien, 10.6. (rk) die aermere regionen europas wurden in den vergangenen jahren noch aermere: das ist einem bericht ueber die fortschritte in der europaeischen integration zu entnehmen, der dienstags bei der 15. europakonferenz der gemeinden und regionen vorgelegt wurde. an dieser konferenz, die derzeit in strassburg tagt, nehmen unter anderen als vertreter oesterreichs der innsbrucker buergermeister ddr. alois l u g g e r und stadtrat peter s c h i e d e r teil.

waehrend das durchschnittliche pro-kopf-einkommen zwischen den reichsten und den aermsten regionen europas zur zeit der gruendung der eg bei einer groessenordnung von 1 : 4 lag, so betraegt dieses verhaeltnis heute bereits 1 : 6. fuer die erweiterte eg werden die regionalen ungleichheiten sogar im verhaeltnis 1 : 12 liegen.

um diese ungleichheiten zu beheben, ist daher ein programm zur technischen zusammenarbeit zwischen den begueterten und den unbemittelten regionen europas noetig, wobei die kommunalen und regionalen behoerden eine wichtige rolle spielen werden. auch der wiedereingliederungsfonds des europarats soll, mit entsprechenden finanziellen mitteln ausgestattet, als sozialbank zur verringerung der ungleichheiten beitragen. schliesslich gibt es auch starke unterschiede im standard der medizinischen versorgung in europa, die verringert werden sollen. dazu wurde das ministerkomitee des europarates in einer entsprechenden resolution der konferenz aufgefordert.

von den nationalen regierungen wird verlangt, eine staerkere dezentralisierung in europa durchzufuehren: als ausgleich fuer kompetenzen, die auf europaeische ebene verlagert wurden, sollten jene aufgaben dezentralisiert werden, die unterhalb der nationalen ebene ausgeuebt werden koennen. bei zahlreichen verwaltungsaufgaben

sei ausserdem groesste buergernaehere noetig. ueber nationale und internationale vorhaben, die die interessen der bevoelkerung wesentlich beruehren, sollten die betroffenen buerger durch ihre lokalen und regionalen vertreter befragt werden, heisst es in der resolution weiter.

die aktive beteiligung der orts- und regionalbehoerden an der raumordnungspolitik in europa soll in der kommenden europaeischen raumordnungscharta verankert werden. hauptziel jeder europaeischen raumordnungspolitik ist die ausgewogene entwicklung saemtlicher regionen. spezielles gewicht haben dabei die probleme der grenzueberschreitenden gebiete. das betonte die 15. europakonferenz weiter in einer stellungnahme zur ausarbeitung der europaeischen raumordnungscharta.

die 15. europakonferenz, die bis 12. juni tagt, wird sich unter anderem auch mit der frage der kernenergie und der entsprechenden taetigkeiten der gemeinden und regionen im bereich des umweltschutzes befassen. geplant sind auch berichte ueber die regionalen institutionen sowie ueber grenzueberschreitende zusammenarbeit und der beschluss des mittelfristigen arbeitsprogramms 1981 bis 1986. (hs)

k o m m u n a l :

=====

wien braucht mehr polizisten

15 wien, 10.6. (rk) in einer zweistueendigen diskussion, an der auch polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r mit fuehrenden mitarbeitern teilnahm, befasste sich die wiener landesregierung am diensttag mit fragen der sicherheit in wien.

Landeshauptmann leopold g r a t z berichtete in seinem pressegespraech ueber diese aussprache, dass weitestgehende ueber-einstimmung erreicht wurde. bei der polizeilichen arbeit muss auch das subjektive sicherheitsbeduerfnis der bevoelkerung beruecksichtigt werden, das in hohem mass von der praesenz uniformierter polizisten in den strassen abhaengig ist. dabei geht es eigentlich nicht um die bekaempfung der wirklichen kriminalitaet, sondern um die unter-bindung von belaeestigungen und um die bekaempfung des klein-vandalismus.

gratz unterstrich, dass die polizei derzeit mit allen kraeften bis zur grenze der leistungsfaeahigkeit taetig ist, ein-schliesslich maximaler ueberstundenleistungen. die landesregierung ersuchte den polizeipraesidenten, den beamten dafuer ihren dank zu uebermitteln.

gratz erinnerte daran, dass 1974 das ziel gesetzt wurde, bis zum jahre 1980 den rayonsdienst wieder aufzubauen. die entwicklung der internationalen terrorszene und neue internationale verein-barungen machten es jedoch notwendig, auslaendische vertretungen und internationale organisationen permanent zu bewachen. dafuer sind 380 beamte notwendig, die fuer den uebrigen dienst fehlen. die landesregierung hat deshalb landeshauptmann gratz ermaechtigt, an die bundesregierung wegen einer entsprechenden erhoehung des personalstandes der wiener polizei heranzutreten. "ich bin sehr froh darueber, dass diese ermaechtigung einhellig erfolgte", sagte gratz, "weil dadurch die notwendigen gespraeche zweifellos erleichtert werden". die letzte personalaufstockung bei der polizei, die unter anderem das noetige personal fuer die bewachung der uno-city sicherstellte, musste im nationalrat gegen die stimmen der oevp beschlossen werden.

polizeipraesident dr. reidinger unterstrich, dass bei der beurteilung des personalstandes die besonderen aufgaben in wien beruecksichtigt werden muessen. auch die zahlreichen kongresse und staatsbesuche stellen eine starke belastung fuer die wiener polizei dar.

general dr. hermann h u f n a g l gab einen ueberblick ueber die wesentlich gesteigerten einsaetze des rayonsdienstes. mit jahresbeginn konnten die fuststreifen um 50 prozent vermehrt werden. untermittags sind jetzt mindestens 362 fuststreifen im einsatz, in der nacht mindestens 122. ausserdem gab es im vorigen jahr 419 planquadrataktionen, 1.196 aktionen "eule", 53 grossangelegte flaechenstreifungen und 1.200 aktionen "maulwurf" (in der u-bahn und stadtbahn).

oberkommissaer werner k e u t h , der leiter der suchtgift-abteilung im sicherheitsbuero, teilte mit, dass der personalstand in seiner abteilung von 8 auf 15 erhoehrt wurde. fuer die aussenstelle werden 92 mann speziell fuer die drogenbekaempfung ausgebildet, ausserdem erfolgen staendig schulungen im rahmen der sicherheitswache. (sti)

k o m m u n a l :

=====

enquete ueber innenring

16 wien, 10.6. (rk) buergermeister leopold g r a t z
kuendigte in seinem pressegespraech am dienstag an, dass anfangs
juli eine enquete ueber den innenring stattfinden wird, zu der die
'notgemeinschaft innenring'', die bezirksvertretung innere stadt,
die handelskammer und die arbeiterkammer eingeladen werden.

gratz verwahrte sich gegen den vorwurf, dass es fuer die not-
gemeinschaft innenring keinen gespraechspartner im rathaus gebe.
stadtrat heinz n i t t e l ist in staendigem kontakt mit der
notgemeinschaft.

eine ersatzlose sperrung des innenringes ist nicht moeglich,
sagte gratz. es gibt in diesem bereich rund 33.000 arbeitsplaetze,
die in hohem mass von zuliefermoeglichkeiten abhaengig sind. fuer
vorlaeufige massnahmen zur erleichterung der situation muss der
abschluss der bauarbeiten auf dem julius raab-platz vor der
urania abgewartet werden. eine endgueltige loesung wird erst
moeglich sein, wenn die beiden neuen donaukanalbrueecken zur fort-
setzung der zweierlinie fertig sind. (sti)

1353